

Die Antwort kam schnell, der Konflikt ist vollends entfacht: Nachdem Litauen am Wochenende den Warentransit in die russische [Exklave Kaliningrad abgebrochen hat](#) - jedenfalls für EU-sanktionierte Güter -, hat Moskau heute scharf gekontert.



Wenig los im Handelshafen in der Ostseestadt Baltijsk in der Kaliningrader Oblast. (Foto: Anvel)

Man werde „ungenannte Maßnahmen zur Verteidigung der nationalen Interessen“ ergreifen, falls der Transfer in die Oblast nicht zügig wiederhergestellt werden sollte, beschreibt [Reuters](#). „Die Lage ist mehr als ernst“, teilte Kreml-Sprecher Dmitri Peskow gegenüber Reportern mit.

„Diese Entscheidung“, so Peskow weiter, „ist wirklich beispiellos. Sie ist eine Verletzung von allem. Wenn der Transit nach Kaliningrad über Litauen nicht vollständig wiederhergestellt wird, behält sich Russland das Recht vor, Maßnahmen zu seinem Schutz zu ergreifen.“

Das russische Außenministerium hat darüber hinaus den obersten Gesandten Litauens in Moskau einbestellt, um Protest gegen die Transitsperre einzulegen. Das litauische Verhalten gegenüber Russland sei „offen feindselig“, heißt es dort.

Litauen wiederum erklärte, lediglich EU-Sanktionen umzusetzen. „Es ist nicht Litauen, das irgendetwas tut: Es sind die europäischen Sanktionen, die seit dem 17. Juni in Kraft sind“, sagte der litauische Außenminister Gabrielius Landsbergis vor Reportern.

„Dies alles geschah in Absprache mit der Europäischen Kommission und gemäß deren Leitlinien“, so Landsbergis weiter. Vor wenigen Tagen hatte die litauische Staatsbahn Russland darüber informiert, sanktionierte Waren wie Stahl und Eisen nicht mehr nach Kaliningrad durchzuwinken.

Kaliningrad, das ehemalige Königsberg, wurde im April 1945 von der Roten Armee erobert und nach dem Zweiten Weltkrieg in die Sowjetunion eingegliedert. Es liegt zwischen den NATO-Mitgliedern Polen und Litauen - und verfügt über keine direkte Landverbindung zum russischen Kernterritorium.

Unser QUIZ zum Thema LITAUEN

[Wie gut kennen Sie Litauen? - Länderquiz](#)